



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 12.04.2022 bis 13.04.2022

Immensen Schaden angerichtet

L30, Tangerhütte OT Ottersburg, 11.04.-12.04.2022

Bei einem Unternehmen für Erdarbeiten richteten unbekannte Diebe immensen Schaden an. Bislang unbekannte Täter versuchten in der Nacht zum Dienstag, den Tank einer auf der Baustelle befindlichen Baumaschine gewaltsam zu öffnen. Als das aber scheiterte, bohrten sie den Tank auf und entnahmen etwa 50 Liter Dieseldieselkraftstoff. Der Gesamtschaden liegt im vierstelligen Bereich. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

E-Roller ohne Versicherung

Havelberg, 12.04.2022, 14:10 Uhr

Während einer Streifenfahrt trafen Regionalbereichsbeamte im Franz-Mehring-Viertel einen 19-jährigen Mann fahrend mit einem E-Roller an. Das angebrachte Versicherungskennzeichen in der Farbe „blau“ war von 2021. Der junge Mann gab an, dass er den Roller geschenkt bekommen, aber nicht wieder versichert hat. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Ohne Zulassung im Straßenverkehr

B189, Osterburg, 12.04.2022, 16:00 Uhr

Gegen 16 Uhr stoppten Polizeibeamte an der Bundesstraße ein Gespann aus Pkw und Anhänger. Aufgefallen war den Beamten, dass das Landkreissiegel am Anhänger fehlte. Der 21-jährige Fahrer gab an, auf dem Weg zur Hauptuntersuchung

zu sein. Bei der Kontrolle kam noch etwas ans Licht. Das entstempelte Kennzeichen des Anhängers stimmte mit dem ebenfalls ungestempelten Kennzeichen des Skoda überein. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet, ein Weitertransport gewährleistet.

Vorfahrt missachtet

Stendal, 12.04.2022, 17:00 Uhr

Ein Taxifahrer hatte die Absicht, aus der Taxischleife am Bahnhof auf die Bahnhofstraße aufzufahren. Dabei übersah der 31-jährige Fahrer mit seinem VW den BMW eines 60-jährigen Stendalers. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, wobei Sachschaden von insgesamt etwa 4.000 Euro entstand.

(Foto VU Bahnhofstraße)

Einbruch in Motorradwerkstatt

Stendal, 12.04.2022, 22:50 Uhr bis 23:00 Uhr

Der Alarm und die Überwachung schlugen sofort an, als bislang unbekannte Personen in eine Motorradwerkstatt in der Lüderitzer Straße gewaltsam einbrachen. Nur kurze Zeit später erschien der geschädigte Besitzer selbst am Ort. Die Diebe konnten wohl nur Momente vorher, bislang unerkannt, entkommen. Die Werkstatt selbst ist gesichert und überwacht, Spuren konnte die Polizei vor Ort sichern. Ein Strafverfahren wegen Einbruchsdiebstahl wurde eingeleitet. Am Ende stahlen die Täter dennoch ein Motorrad der Marke „Mondial“ im Wert von etwa 2.000 Euro und zwei Schutzhelme „Marushin“.

Roller-Fahrer ohne Versicherung

Stendal, 13.04.2022, 06:44 Uhr

Ein Roller-Fahrer fiel Polizeibeamten am Mittwochmorgen in der Albrecht-Dürer-Straße auf. Der Fahrer bog mit dem Zweirad unmittelbar vor dem Funkwagen ein. Am Kleinkrafttrad selbst war ein blaues Versicherungskennzeichen angebracht. Der 37-

jährige Fahrer zeigte bei der Kontrolle wenig Einsicht, hatte das Fahrzeug seit März nicht versichert. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet und die Weiterfahrt untersagt.

Pedelec-Fahrer mit über zwei Promille

Stendal, 13.04.2022, 11:11 Uhr

Deutliche Schlangenlinien eines Radfahrers weckten die Aufmerksamkeit einer Streife in der Bruchstraße. Der 51-jährige klang bei der Kontrolle etwas verwaschen und roch stark nach Alkohol. Ein anschließender Test zeigte 2,39 Promille an. Der Mann gab eine Blutprobe ab, erhält ein Strafverfahren und darf heute wohl nicht mehr auf das Rad steigen.

Tankbetrug

Havelberg, 13.04.2022, 11:54 Uhr

Getankt und nicht bezahlt haben an der Tankstelle in der Pritzwalker Straße gegen Mittag zwei junge Männer. Der Fahrer fuhr den Pkw rückwärts an eine Säule, der Beifahrer tankte anschließend für fast 70 Euro. Nach dem Tanken stieg der Beifahrer ein und der Pkw entfernte sich in Richtung Glöwen. Der Bereich der Tankstelle ist überwacht, so dass jetzt in einem Strafverfahren ermittelt wird.

Zeugen, welche die Tat und den Pkw selbst beobachtet haben oder die zur Tatzeit einen verdächtigen Pkw zwischen Havelberg und Glöwen mit auffälligem Verhalten sahen, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle, zu melden.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de